



Hinweise zur Durchführung der Prüfungen

Stand 17.01.2025

Infoblatt zur Verlesung vor Prüfungsbeginn

Hier: analoge Prüfungen,

zusätzliche Besonderheiten zu digitalen Prüfungen: siehe letzte Seite

1. Es ist abzufragen, ob sich alle anwesenden Prüfungsteilnehmer und Prüfungsteilnehmerinnen gesundheitlich in der Lage fühlen, die Prüfung zu absolvieren. Sollte dies nicht der Fall sein, besteht jetzt die letzte Möglichkeit, die Prüfung zu verlassen. Im Anschluss ist nur noch der Weg über den Amtsarzt/die Amtsärztin zulässig.
2. Zur Feststellung der Identität ist ein Identitätsdokument mit Lichtbild (Personalausweis oder Reisepass) am Prüfungsplatz auszulegen.
3. Es ist mit Nachdruck darauf hinzuweisen, dass nicht zugelassene Hilfsmittel zum Prüfungsausschluss führen. Dazu zählt auch jede Verwendung von elektronischen Geräten zur Datenübertragung, wie zum Beispiel Mobiltelefone, Tablets und Laptops.
4. Mobiltelefone sind auf stumm zu schalten oder auszuschalten und dürfen während der Prüfung nicht sichtbar sein oder in greifbarer Nähe liegen. Es ist darauf hinzuweisen, dass ein Handyklingeln als Betrugsversuch gewertet wird.
5. Mit Beginn der Ausgabe der Prüfungsaufgaben bis zum Ende der offiziellen Prüfungszeit sind Gespräche und jegliche anderen Arten der Kommunikation nicht erlaubt.
6. Die bei jeder Prüfungsfrage vermerkten Zeitangaben dienen folgenden Zwecken:
 - a Sie stellen die näherungsweise Bearbeitungszeit dar;
 - b Für die erreichbare Punktzahl bedeuten jede 5 Minuten einen ganzen Wertungspunkt;
 - c Die Zeitangaben sollen bei der selbst zu treffenden Schwerpunktsetzung in der Bearbeitungsfolge unterstützen.

7. Folgendes ist bei der Bearbeitung der Prüfungsfragen zwingend zu beachten:
 - a Auf jedem Blatt, das Prüfungsantworten enthält, müssen im Kopf deutlich lesbar angegeben sein:
 - i. Name und Vorname,
 - ii. Prüfungsteil (wenn die Prüfung aus mehreren Teilen besteht),
 - b Die Fragen können in selbst gewählter Reihenfolge bearbeitet werden.
 - c Jeder Prüfungsteil ist auf gesonderten Blättern abzugeben. Das heißt, auf einem Blatt dürfen nicht Lösungen verschiedener Prüfungsteile stehen. Unmittelbar nach der Prüfung werden Ihre Antworten nach den Prüfungsteilen sortiert und unterschiedlichen Mitarbeiter:innen zur Korrektur zugeordnet. Antworten zu verschiedenen Prüfungsteilen auf einem Blatt bergen für Sie das Risiko, dass Ihnen Punkte verloren gehen.
 - d Das Schreiben mit Bleistift ist nicht erlaubt.
 - e Es ist lesbar zu schreiben. Zeichnungen müssen klar und deutlich sein. Nicht lesbare Antworten werden nicht gewertet.
8. Die Aufgabenstellungen sind ebenfalls mit dem Namen zu versehen. Mit Beendigung der Prüfung sind die einzelnen Prüfungsaufgabenteile und die dazugehörigen Antwortblätter zu tackern.
9. Das Verlassen des Raumes während der Prüfung ist nur in Ausnahmefällen erlaubt. Wenn es erforderlich wird, ist durch den Teilnehmer/die Teilnehmerin die Erlaubnis bei der Prüfungsaufsicht einzuholen.
10. Nach einer vorzeitigen Abgabe der Prüfungsarbeiten ist der Raum leise zu verlassen. Laute Diskussionen im Vorraum sind nicht zulässig. In der Schlussviertelstunde ist vorzeitiges Verlassen des Raumes im Interesse der übrigen Teilnehmenden nicht erlaubt.
11. Die Prüfung ist erst beendet, wenn die Prüfungsarbeiten vollständig eingesammelt sind. Bis zu diesem Zeitpunkt verbleiben alle Teilnehmer auf ihrem Platz.

12. Die Benutzung folgender schriftlicher Unterlagen ist erlaubt:

Prüfung	erlaubte Unterlagen
BIW 1-10: Umweltwissenschaften und Betriebswirtschaft für Bauingenieure	keine
BIW 2-06: Grundlagen der Bauausführung	1 A4-Blatt (2 Seiten)
BIW 2-10: Projektabwicklung und Bauplanungsrecht	<u>Öffentliches Baurecht</u> : keine, nur Gesetzestexte <u>Projektabwicklung</u> : 1 A4-Blatt (2 Seiten)
BIW 3-05: Aufbauwissen der Bauausführung	1 A4-Blatt (2 Seiten)
BIW 3-06: Ausgewählte Themen der Bauausführung	1 A4-Blatt (2 Seiten)
BIW 3-14: Grundlagen der Bauplanung, Bauklimatik und Gebäudeenergie-technik	<u>Wirtschaftlicher Baubetrieb</u> : 1 A4-Blatt (2 Seiten) <u>Energetechnik und Bauklimatik</u> : keine
BIW 4-23: Bauleitung	<u>Sonderthemen Kalkulation und Bauleitung</u> : 1 A4-Blatt (2 Seiten) <u>Sicherheit/Gesundheitsschutz</u> : alle Mitschriften und Vorlesungsunterlagen
BIW 4-24: Baurecht	keine, nur Gesetzestexte
BIW 4-25: Baubetriebliche Software	1 A4-Blatt (2 Seiten)
BIW 4-26: Ausbaugewerke und Technische Gebäudeausrüstung	1 A4-Blatt (2 Seiten)
BIW 4-27: Beton- und Fertigteilbau	<u>Ausgewählte Themen, Sonderthemen Betonbautechnologie und Fertigteilbau</u> : 1 A4-Blatt (2 Seiten) <u>Hochleistungsbetone</u> : keine
BIW 4-28: Bauunternehmensführung	1 A4-Blatt (2 Seiten)
BIW 4-29: Projektentwicklung	1 A4-Blatt (2 Seiten)
BIW 4-30: Immobilienmanagement	keine
BIW 4-31: Sonderthemen der Bauprojekt- abwicklung	1 A4-Blatt (2 Seiten)
BIW 4-76: Schlüsselfertigbau und Gebäudeautomation	1 A4-Blatt (2 Seiten)
BIW 4-77: Bauunternehmensführung für GEM	1 A4-Blatt (2 Seiten)

Besonderheiten zu digitalen Prüfungen:

Bei der Durchführung von digitalen Prüfungen gelten die gleichen Randbedingungen wie bei der Durchführung von analogen Prüfungen. Abweichend davon ist die erlaubte Verwendung des PCs und dem OPAL-Prüfungsbrowserfenster.

1. Für den Anmeldeprozess mit 2-Faktor-Identifizierung ist ein Mobiltelefon kurzzeitig gestattet. Nach Abschluss des Anmeldeprozesses ist das Mobiltelefon wieder nicht sichtbar in der Tasche, Rucksack etc. zu verstauen.
2. Während der Prüfungsbearbeitung dürfen keine zusätzlichen Browserfenster geöffnet werden. Das unerlaubte Öffnen eines zusätzlichen Fensters wird als Betrugsversuch gewertet.
3. Die Nutzung von Chatprogrammen, Mailprogrammen, Programmen zum Datenaustausch, Cloud-Servern u. ä. ist während der Prüfungszeit ausdrücklich nicht gestattet und stellt einen Betrugsversuch dar.
4. Die bloße Verwendung der Kopierfunktion (STRG+C und STRG) stellt einen Betrugsversuch dar. Das Kopieren von vorgefertigten Antworten, Zusammenfassungen o. ä. in die Antwortfelder stellt einen Betrugsversuch dar. Dies gilt auch für Wortgruppen.
5. Im Fall einer Unterbrechung der Prüfung ist der Browser komplett zu schließen. Nach frühestens drei Minuten nach der Unterbrechung kann die Prüfung durch den Testfortsetzen-Button weiter bearbeitet werden. Durch dieses Vorgehen können die letzten Daten vom Prüfungstool ONYX an die Plattform übermittelt werden können. Andernfalls kann es zu einem Datenverlust kommen.